

RS OGH 1934/12/6 4Ob469/34, 1Ob110/72, 1Ob616/84, 9Ob35/98g, 4Ob336/98k, 3Ob227/19g

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 06.12.1934

Norm

MG §19 A

MG §19 Abs2 Z3 A2

MRG §30 Abs1 F

Rechtssatz

Bei einheitlicher Miete wirkt die Kündigung nur gegen den Mieter, der den Kündigungstatbestand gesetzt hat.

Entscheidungstexte

- 4 Ob 469/34

Entscheidungstext OGH 06.12.1934 4 Ob 469/34

Veröff: SZ 16/239

- 1 Ob 110/72

Entscheidungstext OGH 21.06.1972 1 Ob 110/72

Vgl aber; Beisatz: Einheitliche Streitgenossenschaft. (T1) Veröff: SZ 45/70 = MietSlg 24549

- 1 Ob 616/84

Entscheidungstext OGH 27.06.1984 1 Ob 616/84

Vgl aber; Beisatz: Ein Mitbestandverhältnis kann nur gegen alle Mitbestandnehmer gemeinsam aufgelöst werden.

Gestaltungsrechte sind unteilbar; ein Teilauflösung die nur einem gegenüber wirkt, ist unzulässig. (T2) Veröff: SZ

57/120 = JBI 1985,170

- 9 Ob 35/98g

Entscheidungstext OGH 11.03.1998 9 Ob 35/98g

Vgl aber; Beis wie T2

- 4 Ob 336/98k

Entscheidungstext OGH 26.01.1999 4 Ob 336/98k

Vgl aber; Beis wie T2

- 3 Ob 227/19g

Entscheidungstext OGH 17.12.2019 3 Ob 227/19g

Vgl aber; Beis wie T2

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1934:RS0067030

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

10.02.2020

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at